

Erneut vier Siege für Schweinfurt

Leider mußte aber genau die Erste sich im direkten Duell mit der Zweitliga-Reserve des TSV Bindlach knapp geschlagen geben. Man geriet früh in Rückstand, konnte dann jedoch noch auf ein 4:4 hoffen. Nach etwa fünf Stunden Spielzeit mußte aber FIDE-Meister Dr. Gabriel Seuffert ins Remis zum 3,5:4,5 einwilligen. Damit fällt man von Platz 1 auf 3. Neuer Tabellenführer (6:0 MP) ist Bindlach 2.

Die Schweinfurter Reserve schaffte gegen den Bezirksliga-Aufsteiger Schweinheim 2 ein überlegenes 6:2. Im Kampf um den Klassenerhalt bereits der 2. Sieg im 3. Spiel. Mit 5:3 kehrte die Dritte aus Münnerstadt heim. Mit nunmehr 6:0 MP steht man alleine an der Tabellenspitze der Kreisliga. Die Vierte (nun 4:2 MP) gewann 4,5:3,5 bei der Bad Königshöfer Reserve und sollte den Klassenerhalt in der Kreisliga schaffen. Die Fünfte gewann gegen Bad Königshofen und erwartet am 13.12. Bad Kissingen 2 zum Duell um die C-Klassen-Meisterschaft (beide 6:0 MP).

Landesliga Nord

SW Nürnberg Süd 1 – SC Forchheim 2	4,0:4,0
SC Bamberg 1 – SK Herzogenaurach 1	4,5:3,5
SC Kitzingen 1 – TSV Rottendorf 1	5,0:3,0
SK Schweinfurt 2000 1 – TSV Bindlach 1	3,5:4,5
SC Bad Kötzing – NT Nürnberg 2	3,0:5,0

Bindlach 2 löst Schweinfurt an Tabellenspitze ab

SK Schweinfurt 2000 1 – TSV Bindlach 2 3,5:4,5

Leider fiel kurzfristig FM Karl-Heinz Göhring aus, doch mit Wolfgang Haag wurde vor Ort noch schnell Ersatz gefunden. Nach zwei Stunden konnte FM Harald Golda am Spitzenbrett mit den schwarzen Steinen remisieren und eine halbe Stunde später machte es ihm Jan Marten Dey an Brett 3 nach. Danach drehte die Bindlacher Reserve jedoch auf und so zeichnete sich eine Niederlage ab.

Nach fast drei Stunden mußte sich FM Wolfgang Haag (7) geschlagen geben, nachdem man noch hoffte, sein Eindringen auf die 2 Reihe bringt etwas. Hoffnung keimte auf als Rainer Oechslein (4) seine kritische Stellung durch einen Turm-Einsteller des Gegners überraschend gewann. Nach 3,5 Stunden gewann Udo Seidens (6) (zum dritten Mal in dieser Saison!), doch Josef Krauß (5) konnte sein passives Endspiel mit Minus-Bauer nicht halten.

Gerhard Winkler (8) verlor früh einen Bauern und kämpfte dann zwar lange aber nach fast vier Stunden vergebens. FM Dr. Gabriel Seuffert (2) hatte sich eine hoffnungsvolle Stellung erkämpft, doch in der fünften Stunde agierte sein Gegner geschickt und erreichte ein Remis im Endspiel.

Damit übernimmt nun Bindlach 2 die Tabellenführung (6:0 MP), Schweinfurt ist Dritter (4:2 MP)

Unterfrankenliga

SC Prichsenstadt 1 – SV Würzburg 2	1,5:6,5
SC AB-Schweinheim 1 – Spvgg Stetten 1	3,0:5,0
SK Mainaschaff 1 – SC Kitzingen 2	5,0:3,0
SK Schweinfurt 2000 2 – SC AB-Schweinheim 2	6,0:2,0
SF Sailauf 1 – SC Obernau 1	3,5:4,5

Zweite gewinnt gegen Bezirksliga-Aufsteiger

SK Schweinfurt 2000 2 – SC Aschaffenburg-Schweinheim 2 6,0:2,0

Für FM Wolfgang Haag, der in die Erste rutschte, spielte kurzfristig doch Günther Memmel in der Zweiten. Nach fast zwei Stunden remisierete bereits Norbert Lukas (1), da der Rest gut lief. Nur eine halbe Stunde später gewann dann auch Simon Li (3) im Schwerfiguren-Endspiel. Daraufhin konnte auch Jaro Neubauer (4) remisieren. Nach 3,5 Stunden die Vorentscheidung: Janko Kolosnjaji (6) hatte im Endspiel schlechten Läufer gegen guten Springer nicht viel Hoffnung, doch mit dem 40. Zug gewann er auf Zeit! Günther Memmel (8) gewann erst spät einen Bauern, konnte dabei aber direkt alle verbliebenen Figuren tauschen und das Bauernendspiel leicht gewinnen.

Rainer Dittmann gewann früh einen Bauern und nutzte dies nach 4 Stunden zum Sieg. Horst Wiener (7) mußte die Dame und Läufer für zwei Türme geben, erreichte aber noch ein Remis. Nach 4,5 Stunden beendete Erich Feichtner seine Gewinnbemühungen; Remis.

Mit dem 2. Saisonsieg ist man dem Klassenerhalt ein gutes Stück näher gekommen!



Schweinfurt 1 verliert mit 3,5:4,5 gegen die Zweitliga-Reserve aus Bindlach, die damit die Tabellenführung in der Landesliga Nord übernehmen.

Nähere Informationen: www.Schachklub-Schweinfurt-2000.de (kurz www.sksw2000.de)



Schweinfurt 2 gelingt ein deutlicher 6:2-Erfolg gegen den Bezirksliga-Aufsteiger Schweinheim 2. Mit dem 2. Saisonsieg rückt der Klassenerhalt deutlich näher...



Bezirksliga Ost

SC Bergrheinfeld 1 – SV Würzburg 3
 SC Maßbach 1 – SB Versbach 1
 SK Bad Neustadt 2 – SC Kitzingen 3
 SK Gerolzhofen 1 – SF Zeiler Turm 1
 TSV Rottendorf 2 – Spvgg Hambach 1

5,0:3,0
 4,0:4,0
 5,0:3,0
 3,5:4,5
 5,0:3,0

Kreisliga

DT Münnerstadt 1 – SK Schweinfurt 2000 3	3,0:5,0
SC Bad Königshofen 2 – SK Schweinfurt 2000 4	3,5:4,5
SK Bad Neustadt 3 – TSV Trappstadt 1	5,5:2,5
SV Römershag 1 – SC Knetzgau 1	5,0:3,0
TSV Bad Kissingen 1 – SC Bergheinfeld 2	6,5:1,5

Schweinfurt 3 nun alleine an der Kreisliga-Spitze

Dicker Turm Münnerstadt 1 – SK Schweinfurt 2000 3 3,0:5,0

Trotz DWZ-Überlegenheit ist die Dritte haarscharf an einer bösen Überraschung vorbeigeschrammt. Thomas Gießmann (3) gewann relativ schnell und spielte sehr gut. Dann verloren etwa zeitgleich Elmar Grünewald (8), nachdem er ein Remisangebot des Gegners ausgeschlagen hatte und Joachim Völker (4). Erwin Sternadl (7) konnte bei seinem dritten Einsatz für Schweinfurt den 2. Sieg mit viel Routine bewerkstelligen. Sein Gegner spielte am Anfang gut, übersah jedoch bei einem Doppelangriff mit Dame, daß sein Läufer ungedeckt war. Damit stand es wieder ausgeglichen 2:2.

Danach einigten sich etwa zeitgleich erst Peter Berndorf (3), dann Rüdiger Peuckert (6) bei völlig ausgeglichener Stellung auf Remis - es stand also nun 3:3. Bei Sven Markwardt (1) und Pius Hegel (5) war die Partie lange ausgeglichen. Matchwinner wurde schließlich Sven Markwardt, dem es nach Bauerngewinn gelang, zwei Bauern in der Mitte zu verbinden; diese drückte er dann gekonnt und sehenswert durch.

Bei Pius Hegel mußte der Gegner eigentlich immer nur in Opposition bleiben, da permanent mit dem Turm ein Grundlinienmatt des Gegners drohte, doch er strauchelte und so gewann Pius Hegel.

Der ganze Kampf ging also letztlich auch mit Glück positiv aus und der Gegner spielte über seinem zu erwartenden Niveau, während wir etwas leichtsinnig Punkte ließen. Mit 6:0 MP ist man nun alleiniger Tabellenführer, doch TSV Bad Kissingen sitzt als Verfolger im Nacken...

SC Bad Königshofen 2 – SK Schweinfurt 2000 4 3,5:4,5

Leider trat die Reserve von Bad Königshofen nur zu siebt an, so daß Raphael Unser (8), der kurzfristig aus der Fünften hoch kam, kampflös gewann. Lukas Foitzik (6) mußte sich überraschend geschlagen geben, doch Raphael Richter (7) konnte schnell wieder die Führung herstellen.

Arno Ziegler (4) kam zu einem wichtigen Sieg. Yannick Brätz (5) konnte daraufhin Remis machen, den mit Sieg von Fred Reinl am Spitzenbrett war der 2. Saisonsieg perfekt! Die Niederlagen von Andreas Brodt (3) und Uwe Tzschach (2) nach fast drei Stunden waren da zu verschmerzen.

A-Klasse

SV Wildflecken 1 – Sfr. Bad Kissingen 1	4,0:4,0
SC Maßbach 2 – DJK Abersfeld	2,0:6,0
TSV Bad Kissingen 2 - Freispiel	

B-Klasse

SC Knetzgau 2 – TSV Trappstadt 2	5,0:1,0
SC Bad Königshofen 3 – SF Zeiler Turm 2	(22.11.2015)
SK Gerolzhofen 2 – SC Bergheinfeld 3	4,0:2,0
DT Münnerstadt 2 - Freispiel	

C-Klasse

SK Gerolzhofen 3 – TSV Trappstadt 3	3,5:0,5
SC Bad Königshofen 4 – SK Schweinfurt 2000 5	0,0:4,0 kl.
Sfr. Bad Kissingen 2 – SV Römershag 2	3,0:1,0

SC Bad Königshofen 4 – SK Schweinfurt 2000 5 0,0:4,0 kl.

Leider meldete Bad Königshofen am Vortag seine 4. Mannschaft ab, so daß Gerhard Brückner (1), Linus Schalkhäuser (2), Marlo Geßner (3) und Cornelia Lukas (4) kampflös gewannen. Am 13.12. geht es nun gegen Sfr. Bad Kissingen 2 um die C-Klassen-Meisterschaft!

Die weiteren Spieltermine:

13.12.2015 und 17.01., 31.01., 21.02., 13.03., 26.04.2016

Frauenschach in Schweinfurt

Unter Leitung von Erich Feichtner findet ab sofort etwa alle zwei Wochen mittwochs ab 19 Uhr ein Schachabend für Frauen statt. Spielort ist die Spinnmühle, Gutermann-Promenade 1; direkt an der Max-Brücke. Anfängerinnen sind sehr herzlich zum Reinschnuppern Willkommen! Die nächsten Termine sind der 18.11. und der 02.12.! Nähere Informationen unter <http://www.sksw2000.de>